

einen großen Felsen gebauete Schloß ist darum in der Geschichte sehr merkwürdig, weil 1455 die Prinzen Ernst und Albert, die Stammväter der beyden Hauptlinien, von Kunz von Kaufungen daraus geraubet wurden. — In alten Zeiten sind hier von Kaisern oft Reichstage gehalten worden. —

Zwickau.

Ist eine der ansehnlichsten meißnischen Städte an der Mulda — Vor vielen Jahren war sie eine Reichsstadt — Jetzt ist sie eine der ansehnlichsten Fabrikstädte, inmaßen sich ihre Einwohner durch Manufacturen von Wolle, Haaren, Baumwolle, Flachs, Seide, Tücher, Sohlleder, hienächst aus dem benachbarten Gebürge mit Verhandlung des Eisens, der Steinkohlen, Sandsteine, Marmor, Schiefer und des Getreides erhalten. — Auch die lateinische Schule hier liefert manche gute unterrichtete Zöglinge auf hohe Schulen.

Reichenbach.

Eine Bergstadt im Voigtländischen von beynähe 700 Feuerstellen. Vor Zeiten hat sie zum deutschen Orden gehöret — Ost hat sie Feuersbrünste erduldet, und noch jetzt sind die vor wenig Jahren abgebrannten Häuser nicht wieder aufgebauet.

Plauen.

Ist die an dem Elsterfluß belegene Hauptstadt des Voigtlandes, chursächsischen Antheils — Sie ist ihrer Tuch-, Baumwollenfabriken und Cattundruckerey wegen berühmte,